

Referentinnen und Referenten

Prof. Dr. Andreas W. Berger, Chefarzt, Innere Medizin II, Evangelisches Krankenhaus Königin Elisabeth Herzberge

Mandy Bergeler, Pflegerische Zentrumsleitung, Behandlungszentrum für psychische Gesundheit bei Entwicklungsstörungen (BHZ), Evangelisches Krankenhaus Königin Elisabeth Herzberge

Christian Feuerherd, Leitender Pädagoge, BHZ, Evangelisches Krankenhaus Königin Elisabeth Herzberge

Laura Goossens, Referentin für Pflegeentwicklung, Evangelisches Krankenhaus Königin Elisabeth Herzberge

Anika Heim, Wundmanagement, Evangelisches Krankenhaus Königin Elisabeth Herzberge

Dr. Björn Kruse, Chefarzt, BHZ, Evangelisches Krankenhaus Königin Elisabeth Herzberge

Mareike Knauff, Freigestellte Praxisanleitung, Evangelisches Krankenhaus Königin Elisabeth Herzberge

Katja Kulik, Leitende Psychotherapeutin, BHZ, Evangelisches Krankenhaus Königin Elisabeth Herzberge

Maria Löffler, Logopädin, Epilepsie-Zentrum Berlin-Brandenburg, Evangelisches Krankenhaus Königin Elisabeth Herzberge

Stefan Reibold, Gesundheits- und Krankenpfleger, BHZ, Evangelisches Krankenhaus Königin Elisabeth Herzberge

Frauke Reiprich, Leitende Psychologin, Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik des Kindes- und Jugendalters, Evangelisches Krankenhaus Königin Elisabeth Herzberge

Kim Roth, Oberarzt der Abteilung für Orthopädie und Unfallchirurgie und Arzt im MZEB, Evangelisches Krankenhaus Königin Elisabeth Herzberge

Dr. Peggy Rösner, Leitende Oberärztin, BHZ, Evangelisches Krankenhaus Königin Elisabeth Herzberge

Sandra Runge, Therapieleitung, Evangelisches Krankenhaus Königin Elisabeth Herzberge

Lena Serriere, Heilpädagogin, BHZ, Evangelisches Krankenhaus Königin Elisabeth Herzberge

Sandra Wenz, Heilpädagogin, BHZ, Evangelisches Krankenhaus Königin Elisabeth Herzberge

Die Referentenliste ist vorläufig; Änderungen bleiben vorbehalten.



**EVANGELISCHES KRANKENHAUS
KÖNIGIN ELISABETH HERZBERGE GMBH**
Herzbergstraße 79, 10365 Berlin
www.keh-berlin.de

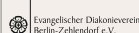
**Zentrum für Inklusive Medizin
Berlin-Brandenburg (ZIBB)**

Bei Rückfragen steht Ihnen das Referat für
Pflegeentwicklung gerne zur Verfügung:
T (030) 54 72 21 77
inklusive-pflege@keh-berlin.de

Die Gesellschafter des Ev. Krankenhauses Königin Elisabeth Herzberge



Hoffnungstaler Stiftung
Lobetal



**ZENTRUM FÜR INKLUSIVE MEDIZIN
BERLIN-BRANDENBURG**



EINLADUNG

**Weiterbildungsprogramm
für inklusive Pflege von
Menschen mit kognitiven
Beeinträchtigungen**



Weiterbildungsprogramm für inklusive Pflege

Die Pflege von Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen gehört zu den anspruchsvollsten Aufgaben im Gesundheitswesen. Sowohl Barrieren in der Kommunikation als auch herausforderndes Verhalten der Patientinnen und Patienten erfordern fundiertes Spezialwissen im Umgang mit dieser Zielgruppe.

Unser Pflegeweiterbildungsprogramm vermittelt tiefgehende Einblicke in die sozio-emotionale Entwicklung bei Menschen mit kognitiver Beeinträchtigung sowie in die dazugehörige Diagnostik. Dabei wird die Vielfalt und Diversität komplexer Behinderungen innerhalb verschiedener Altersgruppen verdeutlicht.

Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf den häufigsten Krankheitsbildern aus den Fachbereichen Chirurgie, Innere Medizin, Psychiatrie und Neurologie. Hierbei werden die spezifischen Besonderheiten in Therapie und Diagnostik aus pflegerischer Sicht beleuchtet. Zudem werden praxisrelevante Themenbereiche wie die bedürfnisorientierte Körperpflege behandelt. Abgerundet und abgeschlossen wird das Programm durch eine begleitete Hospitation, die den Transfer des Erlernten in den Berufsalltag sicherstellt.

Termine und Modulübersicht

Modul 1 – 8: Fachweiterbildung

Modul 9 – 10: Hospitation

- | | |
|-----------------|--|
| Modul 1 | Grundlagen Inklusiver Pflege |
| Modul 2 | Ethik und Recht
9. April 2027 |
| Modul 3 | Spezifische Fragestellungen im klinischen Alltag I
23. April 2027 |
| Modul 4 | Spezifische Fragestellungen im klinischen Alltag II |
| Modul 5 | Spezifische Fragestellungen im klinischen Alltag III
21. Mai 2027 |
| Modul 6 | Spezifische Fragestellungen im klinischen Alltag IV
4. Juni 2027 |
| Modul 7 | Spezifische Fragestellungen im klinischen Alltag V
11. Juni 2027 |
| Modul 8 | Lebensrealitäten von Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen und das medizinische und soziale Hilfesystem
3. September 2027 |
| Modul 9 | Hospitation in anerkannter klinischer, stationärer Einrichtung*
Zeitliche Gestaltung nach Absprache |
| Modul 10 | Hospitation in anerkannter ambulanter, teilstationärer oder Langzeit-Einrichtung*
Zeitliche Gestaltung nach Absprache |

Abschlussveranstaltung

* Zeitliche Gestaltung der Hospitation erfolgt eigenständig mit den jeweiligen Einrichtungen.



Die Kosten für die Veranstaltung betragen 1650 Euro. Bethel-Mitarbeitende erhalten eine vergünstigte Teilnahmegebühr.

Die Anmeldung erfolgt über die Website des KEH unter www.keh-berlin.de, der Anmeldeschluss ist der 15. Dezember 2026.



Auf der Anmeldungsseite finden Sie auch das gesamte Modulhandbuch für das Weiterbildungsprogramm.

Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, wer die Teilnahmegebühr begleicht (Selbstzahler oder Arbeitgeber) und hinterlegen Sie die vollständige Rechnungsanschrift des Rechnungsempfängers. Wir unterstützen gerne bei der Buchung von Hotelleistungen.

Nach erfolgter Anmeldung erhalten Sie eine Rechnung. Wir bitten um Überweisung Ihrer Teilnahmegebühr an folgende Kontoverbindung:

KD-Bank
BIC: GENODE33333
IBAN: DE67 3506 0190 1560 1430 16

Im Verwendungszweck:

- Rechnungsnummer
- Kostenstelle 99593
- Name des Teilnehmenden